

Anlage 2 - Stellungnahmen

Dezernat VI

Magdeburg, 17.09.2007

vorab per mail

Behindertenbeauftragter
Herr Pischner

„Dringlichkeitsliste zur Verbesserung der Barrierefreiheit in der Landeshauptstadt Magdeburg“

Ihr Schreiben vom 16.08.2007

Sehr geehrter Herr Pischner,

die entsprechenden Zuarbeiten aus meinem Verantwortungsbereich liegen mir nunmehr vor. Die Fortsetzung, Aktualisierung der 2005 beschlossenen Erstfassung wird ausdrücklich begrüßt. Aufgrund der sehr angespannten Haushaltssituation ist die Abarbeitung der Maßnahmen äußerst schwierig.

Behindertengerechtes Bauen ist Bestandteil des Vermögenshaushaltes 2007 und diverse Maßnahmen unter der Haushaltsstelle 2.63002.950 000.8-43 angemeldet. Hierbei handelt es sich um Querungshilfen, behindertengerechtes Bauen zur schrittweisen Erzielung von Barrierefreiheit, Laufwege älterer und behinderter Menschen. Durch das Landesverwaltungsamt wurde diese Position des Vermögenshaushaltes jedoch nicht bestätigt, da die Unabweisbarkeit nicht zweifelsfrei anerkannt wurde. Somit können von Seiten des Tiefbauamtes keine erneuten Vorschläge zum behindertengerechten Bauen unterbreitet werden.

Mit der Realisierung der Maßnahmen des Verwaltungshaushaltes (Geh- und Radwegsanierung) werden jeweils die Einmündungsbereiche behindertengerecht ausgebaut.

Für die in der Anlage 4 (Verkehrsanlagen) aufgelisteten Haltestellenausbauvorhaben, deren Bedarf überwiegend bereits in der entsprechenden Drucksache von 2005 verankert war liegen inzwischen Planungen vor. Im Entwurf der aktuellen Drucksache von 2007 wurde zutreffend auf die bereits erzielten Fortschritte bei der barrierefreien Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (Haltestelle Steubenallee stadtauswärts, Haltestelle Sandbreite) hingewiesen. Aus unserer Sicht sollte hierzu ergänzt werden, dass durch die Ausstattung der Fahrzeuge mit fahrzeuggebundenen mobilen Rampen weitere Verbesserungen erzielt wurden (im übrigen auch durch viele kleinere andere Maßnahmen wie z.B. den barrierefreien Internetauftritt usw.).

Für die in die Dringlichkeitsliste neu aufgenommene Haltestelle Planckstraße liegt bereits eine abgestimmte Entwurfsplanung vor. Anders verhält es sich im Fall der Haltestelle Zoo, deren barrierefreier Ausbau mit der Verlegung des Zooeinganges neu thematisiert wurde. Aus diesem Grund liegen hierfür bisher keinerlei Planungen vor.

Die aktualisierte Dringlichkeitsliste umfasst einen mittelfristigen Horizont von 5 bis 10 Jahren. Die Realisierung der Vorhaben erfolgt sukzessive in Abhängigkeit von den verfügbaren finanziellen Mitteln. Eine verbindliche zeitliche Einordnung kann aufgrund von bestehenden Unabwägbarkeiten bei der Finanzierung (Reduzierung von Landesförderungen, Verfügbarkeit von Komplementärmitteln usw.) zur Zeit nicht gegeben werden. Über vertiefende Planungen und geplante Umsetzungen von Maßnahmen wird der Behindertenbeauftragte rechtzeitig informiert.

Die aktuelle Maßnahmenliste wird seitens des Baudezernates akzeptiert.

Gez. Jörn Marx

Landeshauptstadt Magdeburg

Eigenbetrieb Kommunales Gebäudemanagement

Eigenbetrieb Kommunales
Gebäudemanagement
Gerhart- Hauptmann - Str. 24-26 •
39108 Magdeburg

Behindertenbeauftragter
Herrn Pischner
Altes Rathaus
Zimmer 043

Bearbeitet durch:
Herrn Overmann

Mail-Adresse:
Winfried.Overmann@kgm.magdeburg.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens	Unser Zeichen (Bitte bei Antwort angeben)	Telefon	Telefax	Datum
16. August 2007	EbKGmII/2	5 40/55 80	5 40/55 02	10 September 2007

DS „Dringlichkeitsliste zur Verbesserung der Barrierefreiheit in der LHM“

Sehr geehrter Herr Pischner,

den mir vorliegenden Drucksachenentwurf habe ich prüfen lassen und kann Ihnen folgende Hinweise bzw. Ergänzungen zu den einzelnen Sachverhalten in meinem Zuständigkeitsbereich geben:

- VHS - Mittel für einen barrierefreien Zugang sind für den VmHH 2008 angemeldet.
- IGS "W. Brand" - wird im PPP-Paket 4 verhandelt.
- IGS „R.-Hildebrandt“ - beide Gebäude erhalten im Rahmen PPP einen Aufzug.
- KULF - mit Erneuerung des Zugangs zur mittleren Tonne wird über eine Rampe ein barrierefreier Zugang geschaffen.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Gez. Ulrich